

Kesselemmer Wierschtjer liefern Möhnen-Frauen und -Männern das Möhnenwasser und Gerstensaft frei Haus

In diesem Jahr ist leider alles ein bißchen anders. Corona hat dem Möhnenclub „Kesselemmer Wierschtjer“ leider einen Strich durch die Rechnung gemacht. Es konnte keine Auftaktveranstaltung, kein Möhnenpaar-Empfang und die allseits beliebte Schwerdonnerstagssitzung stattfinden. Auch die geplanten Veranstaltungen über das Jahr verteilt fielen alle ins Wasser. Doch der Vorstand und Arbeitskreis der Wierschtjer lässt den Kopf nicht hängen und hat sich etwas einfallen lassen um den Mitgliedern der Gesellschaft ein wenig Freude zu bereiten.

Am Karnevalssamstag (13. Februar 2021) schwärzte man bei strahlendem Sonnenschein pünktlich um 14.11 Uhr, natürlich ganz coronakonform, mit Maske und entsprechendem Abstand in kleinen Zweier-Teams im ganzen Dorf aus um allen Mitgliedern einen Besuch vor der Haustür abzustatten. Für jede Möhnen-Frau überreichte man ein Piccolo und für jeden Möhnen-Mann ein Fläschchen Bier mit jeweils einem leckeren Würstchen dazu.

An allen Fläschchen war eine schöne Botschaft mit einem passenden Gedicht drapiert:

Liebe Möhnen, wir wollen euch heute in Corona Zeiten hiermit eine kleine Freude mal bereiten. Dass der Alltag nicht trister und noch blaßer, mit einem kleinen Fläschchen Möhnenwasser, so die Gedanken mal in andere Bahnen lenken und ihr könnt so mal an die Fasnacht denken. Auch wenn die Session ausfällt, das ist doch Einerlei, kommt alle gesund durch Corona und seid wieder dabei, wenn wir hoffentlich bald wieder Faasenacht

machen mit viel Spaß und Freude und viel Lachen. So als Dank an jede Möhnen-Frau mit einem dreifach Kesselheim Olau! Und alle Möhnen-Männer bekommen Kraft durch ein kleines Fläschchen Gerstensaft.

Die Möhnen hoffen auf das nächste Jahr, wenn das Virus und der Herrgott es mag, daß man wieder fröhlich feiern kann am Schwerdonnerstag. Getreu nach dem Motto des Kesselemmer Möhnenpaars:

Dann lassen wir wieder die Fastnachtssonne scheinen, „Einer für Alle und Alle für Einen“.

Quelle und Foto: Möhnencub „Kesselemmer Wierschtjer“ gegr. 1948 e.V.